

Anstoss...

„Punktgewinn als Initialzündung“

Servus und herzlich willkommen in unserer Waldsportanlage zum zweiten Heimspiel im Jahr 2026.

Heute steht uns ein harter Brocken bevor. Mit dem SV Schwarzhofen ist eine der formstärksten Mannschaften der Liga zu Gast.

Zudem sahen wir in den letzten beiden Aufeinandertreffen mit dem SVS, jeweils auswärts in Schwarzhofen, ziemlich schlecht aus. Diese wurden jeweils mit 6:1 verloren!

Doch diese Tatsachen spornen uns nur noch mehr an, heute dem Gegner mit großer Kampfkraft zu begegnen und uns für die beiden heftigen Auswärtspleiten auf eigenem Platz zu revanchieren und etwas Zählbares mitzunehmen.

Der Last-Minute-Punkt in Thalmassing dient hierfür als Initialzündung. Wir haben nach dem Rückstand bis zur letzten Minute nicht aufgegeben und an uns geglaubt - dies müssen wir natürlich auch in den restlichen Saisonpartien unbedingt beibehalten. Im Abstiegskampf ist kämpfen die oberste Devise!

Im Anschluss an die heutige Bezirksligapartie laden wir Euch alle natürlich recht herzlich zu unserem Bockbierfest im Sporttreff ein. Für das leibliche Wohl sollte bestens gesorgt sein - doch davor heißt es kämpfen, kämpfen kämpfen...

Andreas Hammerl
Fußballabteilungsleitung

Heute ab 17 Uhr!

Sonntag, 22. März 2026

FC Thalmassing - SpVgg Hainsacker 1:1 (0:0)

Last-Minute-Ausgleich rettet wichtigen Punkt

nds. In einem hart umkämpften Duell im Kampf um den Klassenerhalt beim FC Thalmassing ergattert die Spielvereinigung am 22. Spieltag der Bezirksliga Süd mit dem 1:1 (0:0)-Remis am Ende einen glücklichen Zähler. Nach spielerisch schwacher erster Hälfte beider Teams und Rückstand im zweiten Durchgang durch den Treffer von Tobias Hoch (62.), konnte zunächst Keeper David Morgenschweis einen Strafstoß parieren (69.), ehe der Ausgleichstreffer in der Nachspielzeit durch Thomas Hammling (90.+3) einen wichtigen Zähler im Abstiegskampf sichert.

Die Partie beim FC Thalmassing war für beide Mannschaften, die in der Tabelle lediglich drei Zähler voneinander trennten, von enormer Wichtigkeit, ging es doch um wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt. Wollten die Gastgeber nach ihrem Sieg im Nachholspiel vor Wochenfrist unbedingt mit der Hainsackerer Elf gleichziehen, stand für die Schneider-Elf vor allem die Wahrung ihres Vorsprungs auf den Gegner im Mittelpunkt.

Intensiver Abnutzungskampf

Entsprechend entwickelte sich von Beginn an ein intensiver, aber spielerisch überschaubarer Abnutzungskampf. In der ersten Hälfte neutralisierten sich beide



Teams weitgehend. Klare Torchancen blieben auf beiden Seiten Mangelware, da sich das Geschehen überwiegend im Mittelfeld abspielte. Fehlpässe und Zweikämpfe prägten das Bild, sodass es folgerichtig torlos in die Pause ging.

Nach dem Seitenwechsel nahm die Partie etwas an Fahrt auf. Bereits in der 48. Minute kam Luca Homeier nach einer Ecke mit dem Kopf an den Ball, allerdings

FC Thalmassing

1:1 (0:0)

SpVgg Hainsacker



Schiedsrichter: Markus Hann (FV Vilseck).

Tore: 1:0 (62.) Hoch, 1:1 (90.+3) Hammling.

Bes. Vork.: Morgenschweis hält Strafstoß von Stich (69.).

Zuschauer: 100.



Aufstellung

Fenzl - Homeier (90.+3 Kleuser), Hofmeister, Grundler, Paul (90. Eisenhut) - Schmid - Holzer (82. Guraziu), Stich, L. Hofer, Farahmand (64. Benslimane) - Hoch.

Gelbe Karte:

Schmid, Benslimane, Homeier.

Aufstellung

Morgenschweis - Hammerl, Glözl, Rutz - Perottoni (64. Waller), Miksch (67. Pitzl), Krause, Lehmann - Peter - Hammling, Fürst (74. Brandl).

Gelbe Karte

Perottoni, Pitzl.

war Hainsackers Keeper David Morgenschweis auf dem Posten. Nach einer guten Stunde war es dann jedoch soweit: Tobias Hoch brachte die Gastgeber nach einer Einzelaktion mit 1:0 in Führung, als er sich nach Zuspiel von Florian Grundler im Strafraum mit dem Rücken zum Tor um seinen Gegenspieler drehte und ins lange Eck einschoss (62.). Nur wenige Minuten später bot sich den "Roosters" die große Chance zur Vorentscheidung. Nachdem Luis Lehmann Tobias Hoch im Strafraum regelwidrig zu Fall gebracht hatte, zeigte der Schiedsrichter auf den Punkt.

Morgenschweis entschärft Elfmeter

Der Ex-Hainsackerer Moritz Stich scheiterte jedoch mit dem fälligen Strafstoß an David Morgenschweis, der mit einer starken Parade sein Team im Spiel hielt (69.).

Die Spielvereinigung tat sich in der Folge weiterhin schwer, gefährliche Offensivaktionen zu kreieren. Ein Freistoß

von Robin Peter kurz vor Schluss verfehlte das Ziel (89.), und vieles deutete bereits auf eine knappe Niederlage hin. Doch in der turbulenten Nachspielzeit schlug doch noch die Stunde der Gäste: Nach einem Freistoß von Bastian Brandl in den Strafraum wurde der Ball von einem Abwehrspieler der Hausherren per Kopf vor das eigene Gehäuse verlängert, wo Thomas Hammling goldrichtig stand und die Kugel aus kurzer Distanz über die Linie stocherte (90.+3).

Beinahe hätte Thomas Hammling das Spiel sogar noch komplett gedreht, doch mit der letzten Aktion des Spiels setzte er einen Lupfer frei vor Torhüter Patrick Fenzl knapp knapp neben das Gehäuse (90.+4).

Am Ende steht ein glücklicher, aber aufgrund der kämpferischen Leistung nicht unverdienter Punktgewinn, der im engen Abstiegskampf noch von großer Bedeutung sein kann.



Das „Dino-Duell“ wartete mit einer fulminanten Nachspielzeit auf



SV Schwarzhofen kommt mit 5 Siegen in Folge im Gepäck!

Der SV Schwarzhofen ist seit 19. Oktober in der Bezirksliga Süd ungeschlagen. Seither holte die Truppe von Chefanweise Adi Götz 5 Siege in Folge, erzielte 19 Treffer bei 10 Gegentoren.

Auch aus der Winterpause ist der SVS mit zwei Siegen im Derby beim 1. FC Schwarzenfeld und vor Wochenfrist mit dem 3:2-Heimerfolg über den TV Parsberg optimal gestartet. Dennoch wird es für die Götz-Truppe nach ganz oben nicht mehr reichen in dieser Saison. Zu groß ist der Abstand zu den drei Topteams der Liga.

Die treffsichersten Akteure in den Reihen des SV sind Bastian Graf (12 Saisontreffer), Johannes Hösl (8) und Bastian Hägler (7). Auswärts holte der SV Schwarzhofen bisher in dieser Saison 15 Zähler.

Spielvereinigung möchte dem Gegner alles abverlangen!

Die Hainsackerer Elf konnte zuletzt immerhin ihre Negativserie beenden und mit dem Last-Minute-Ausgleich in Thalmassing endlich wieder etwas Zählbares einfahren. Dieses Erfolgserlebnis möchte die Mannschaft auch in die heutige Partie mitnehmen und dem starken Gegner alles abverlangen.

SpVgg-Coach Jürgen Schneider muss heute, neben den Langzeitverletzten, weiterhin auf Philip Bortner und Norbert Kamsu Kounga verzichten. Youssef Hamzaoui (Urlaub) und Thomas Hammling (Heimaturlaub) stehen ebenfalls nicht zur Verfügung. Robin Peter ist angeschlagen und Denis Vavrickas Rückkehr nach Erkrankung noch offen.

SPVGG HAINSACKER							SV SCHWARZHOFEN			
11				Tabellenposition			5			
22				Spiele			21			
24				Punkte			39			
1,09				Punkte pro Spiel			1,86			
6	6	10		S	U	N	12	3	6	
23 : 36		- 13		Tore		Tordifferenz	54 : 40		+ 14	
64	1	1	1	Karten / Zeitstrafen			51	5	0	2
4:1 SV Breitenbrunn (H)				Höchster Sieg			6:1 SpVgg Hainsacker (H)			
1:6 SV Schwarzhofen (A)				Höchste Niederlage			1:6 SV Wenzenbach (H)			
				Aktueller Trend						
4 Spiele				Direktvergleich			4 : 15		- 11	
1 Sieg				0 Unentschieden			3 Niederlagen			

23. Spieltag (Sa. 28. März, 15:00)

TSV Kareth-Lappersdorf - FSV Prüfening (Fr 19:00)
 FC Pielenhofen-Adlersberg - TV Parsberg (14:00)
 SpVgg Hainsacker - SV Schwarzhofen
 1. FC Schwarzenfeld - BSC Regensburg (16:00)
 TB/ASV Regenstein - SpVgg Ramspau (So 14:30)
 VfB Bach - SV Wenzenbach (So 15:00)
 SV Töging - SV Breitenbrunn (So 15:15)
 FC Viehhausen - FC Thalmassing (So 15:15)

24. Spieltag (Sa. 04. April, 15:30)

FSV Prüfening - TB/ASV Regenstein (13:15)
 SV Breitenbrunn - VfB Bach (15:00)
 SpVgg Ramspau - 1. FC Schwarzenfeld (15:15)
 BSC Regensburg - TV Parsberg (15:15)
 SV Wenzenbach - TSV Kareth-Lappersdorf
 FC Pielenhofen-Adlersberg - SV Schwarzhofen
 FC Thalmassing - SV Töging
 FC Viehhausen - SpVgg Hainsacker

die aktuelle Tabelle

1.	SV Wenzenbach	22	17	3	2	71:21	54
2.	TSV Kareth-Lappersdorf	21	16	2	3	63:24	50
3.	TB/ ASV Regenstein	21	15	3	3	57:19	48
4.	TV Parsberg	21	12	4	5	48:23	40
5.	SV Schwarzhofen	21	12	3	6	54:40	39
6.	FC Viehhausen	21	10	3	8	42:44	33
7.	VfB Bach/Donau	22	10	2	10	57:45	32
8.	BSC Regensburg	20	7	4	11	39:44	25
9.	FC Pielenhofen-Adlersberg	22	8	1	13	39:51	25
10.	SpVgg Ramspau	21	6	6	9	32:43	24
11.	SpVgg Hainsacker	22	6	6	10	23:36	24
12.	SV Breitenbrunn	21	7	2	12	33:55	23
13.	1.FC Schwarzenfeld	22	7	2	13	36:58	23
14.	FC Thalmassing	22	5	6	11	24:49	21
15.	FSV Prüfening	21	5	4	12	25:49	19
16.	SV Töging	22	3	1	18	19:63	10

Bezirksliga-Süd Top-Torjäger

Alexander Freitag (SV Wenzenbach)	18
Benjamin Berger (SV Wenzenbach)	17
Alper Sökmez (TB/ ASV Regenstein)	15
Kai Dirmeier (VfB Bach)	13
Stefan Hofner (TSV Kareth-Lappersdorf)	13



@spvgg_hainsacker_fussball

Der 23. Spieltag (Sa. 28. März 2026)

lfd. Nr. 420-12.25-26

SPVGG HAINSACKER – SV SCHWAZHOFEN



ANPFIFF: 15:00 UHR

Schiedsrichter:

Noah Parusel (SV Etzenricht)

Assistenten:

Artur Parusel (SV Etzenricht)

Dominik Ruppert (SV RW Weibersbrunn)



DIE MANNSCHAFTEN

() David Morgenschweis	Bastian Schreier	()
() Dominik Tries	Markus Ullmann	()
() Dominik Glötzl	Christian Fischer	()
() Simon Glötzl	Bastian Hägler	()
() Andreas Hammerl	Thomas Hauser	()
() Nicolas Perottoni	Max Hermes	()
() Gabriel Rutz	Johannes Koller	()
() Michael Waller	Michael Süß	()
() Maximilian Barbian	Bastian Graf	()
() Bastian Brandl	Marc Schneeberger	()
() Christoph Gleißl	Stefan Voith	()
() Simon Krause	Felix Weiß	()
() Luis Lehmann	Lukas Weiß	()
() Tobias Miksch	Manuel Zäch	()
() Simon Fürst	Christoph Gietl	()
() Robin Peter	Johannes Hösl	()
() Simon Pitzl	Sebastian Kroner	()
()	Andreas Schächerer	()

Trainer Jürgen Schneider

Adi Götz Trainer

Spruch der Woche

„Ihr Fünf spielt jetzt vier gegen drei.“
 (Fritz Langner)

**Spielvereinigung Statistik
 Saison 2025/2026**

TORSCHÜTZEN

Simon Fürst	8
Simon Krause	4
Robin Peter	3
Simon Pitzl	2
Thomas Hammling	2
Luis Lehmann	1
Bastian Brandl	1
Dominik Glötzl	1
Norbert Kamsu Kounga	1

„KARTENSPIELER“

Gelb-Rote Karte

Robin Peter	1
-------------	---

Rote Karte

Luca Kuhn	1
-----------	---

Gelbe Karte

Luis Lehmann	8
Simon Pitzl	8
Tobias Miksch	7
Simon Fürst	6
Robin Peter	5
Dominik Glötzl	4
Norbert Kamsu Kounga	3
Michael Waller	3
Gabriel Rutz	3
Philip Bortner	2
Bastian Brandl	2
Youssef Hamzaoui	2
Simon Krause	2
Nicolas Perottoni	2
Michael Schindler	2
Maximilian Barbian	1
Stefan Ellinger	1
Christoph Gleißl	1
Andreas Hammerl	1
Thomas Hammling	1



spvgghainsacker.de

Unser heutiger Gast: SV Schwarzhofen



Vereinssteckbrief

Gründungsjahr: 1930

Vereinsfarben: blau-weiß

Anzahl Teams: 4

Zweite Mannschaft: Kreisklasse CHA/SAD Nord

Zugänge

Manuel Zäch (TB 03 Roding, als spielender Co-Trainer), Stefan Voith (TB 03 Roding), Benedikt Gießler (1. FC Neunburg v.W.), Leo Schwendner (U19 SG Schwandorf).
Trainer: Adi Götz (neu für Maximilian Birner).

Abgänge

Felix Auburger (TSV Dieterskirchen).
Zur Winterpause: Marvin Weigl (SV Seebarn als Spielertrainer).

Bilanz der letzten 5 Jahre

Saison	Liga	Platz	Tore	Punkte
2019 / 2021	Bezirksliga Nord	11	40:43	23
2021 / 2022	Bezirksliga Nord	8	58:55	45
2022 / 2023	Bezirksliga Nord	11	42:51	39
2023 / 2024	Bezirksliga Nord	7	47:40	48
2024 / 2025	Bezirksliga Süd	9	53:46	41



Die Bezirksliga Süd vor dem 23. Spieltag:

Brisante Derbys auf dem Programm

xbw. Am 23. Spieltag der Bezirksliga Süd stehen auf verschiedenen Plätzen brisante lokale Derbys auf dem Programm, in denen es um wichtige Zähler im Aufstiegs- und Abstiegskampf geht. Die Liga biegt langsam auf die Zielgerade ein, so dass jeder Punkt zählt!

An der Tabellenspitze streitet sich wohl nur noch ein Trio um die Aufstiegsplätze, während am Tabellenende die Lage für den SV Töging wohl aussichtslos ist. Dagegen müssen alle Teams ab Platz 8 (BSC Regensburg mit nur zwei Punkten Vorsprung auf die Relegationszone) noch um den direkten Ligaerhalt fürchten.

Am Freitagabend erwartet der Tabellenzweite TSV Kareth/Lappersdorf den Vorletzten FSV Prüfening und nimmt naturgemäß eine klare Favoritenrolle ein, der er auch gerecht werden sollte. Alles andere als ein klarer Heimsieg wäre eine riesige Überraschung.

Abstiegskampf pur: Schwarzenfeld empfängt den BSC Regensburg

Am Samstag spielt der FC Pielenhofen-Adlersberg (9.) gegen den TV Parsberg (4.). Die Gastgeber brauchen nach vier Niederlagen in Folge dringend ein Erfolgserlebnis, während es für den Landesligaabsteiger aus Parsberg nach der Pleite in Schwarzhofen wohl nur noch ums Prestige geht. Der Zug nach ganz vorne scheint abgefahren! Ebenso unter Druck steht der Pielenhofener JFG-Partner, die SpVgg Hainsacker (11.), die nur noch einen Zähler Vorsprung auf den ersten Relegationsplatz hat und den zuletzt mit 5 Siegen in Folge sehr erfolgreichen SV Schwarzhofen (5.) empfängt. Nach sechs sieglosen Spielen wäre ein Punktgewinn für die Heimelf wohl schon eine Riesensache. Der in letzter Minute erkämpfte Punkt in Thalmassing gibt aber sicherlich Auftrieb!

Im direkten Abstiegsduell stehen sich die Aufsteiger FC Schwarzenfeld (13.) und BSC Regensburg (8.) gegenüber. Die Gastgeber könnten ihren Gegner mit einem Sieg sogar überflügeln!

Regenstauffer Markt-Derby und Landkreisderby in Töging

Am Sonntag ist dann allorts Derbytime! Äußerst brisant ist sicher das Regenstauffer Markt-Derby, auch wenn der Gastgeber TB/ASV Regenstau (3.) gegen die SpVgg Ramspau (10.) auf dem Papier klar favorisiert ist. Im Osten des Landkreises Regensburg gastiert Tabellenführer SV Wenzenbach beim VfB Bach (7.), der sich mit zwei Erfolgen nach der Winterpause wohl aller Abstiegsorgen entledigen konnte und den Gästen gerne ein Bein im Aufstiegsrennen stellen würde. Im südlichen Landkreis treffen dagegen zwei „Krisenteams“ aufeinander, wenn der FC Viehhausen (6.) den FC Thalmassing (14.) empfängt. Die Gastgeber sind mit zwei deutlichen Pleiten gestartet, können aber trotzdem aufgrund der komfortablen Tabellenposition recht unbeschwert aufspielen, wohingegen die „Roosters“ unbedingt punkten müssen. Und letztendlich steht noch das Neumarkter Landkreisderby auf dem Programm. Der Tabellenletzte SV Töging möchte dabei sicherlich den Nachbarn SV Breitenbrunn (12.) ärgern, auch wenn die eigenen Aussichten auf eine Relegationsteilnahme auf ein Minimum geschrumpft sind. Die Gäste haben dagegen zuletzt regelmäßig gepunktet und belegen mittlerweile den ersten Nichtabstiegsplatz. Ein weiterer Erfolg wäre Gold wert!

**SAMSTAG,
28. MÄRZ 2026**

Heute ab 17 Uhr!

**AB 17:00 UHR
Sporttreff am Harreshof**



*Das besondere ERLebnis...
Der extra lang gereifte helle Erl-Bock.
Das helle BockERL hat ERLiche 7%.
Darüber hinaus ist natürlich auch für das
leibliche Wohl gesorgt!*

**15:00 Uhr Bezirksliga-Süd
SpVgg – SV Schwarzhofen**



Bockbierfest

spvgghainsacker.de



VORSCHAU:

Samstag, 4. April 2026

14:00 Uhr JFG Haidau - B2 *Mintraching*
15:30 Uhr Bezirksliga Süd: FC Viehhausen - SpVgg *Viehhausen*

Sonntag, 5. April 2026

11:00 Uhr BOL Oberpfalz: D1 – JFG Schwarze Laaber *Steinsberg*

Montag, 6. April 2026

17:00 Uhr B-Klasse 3: SG Hainsacker/Laub II – Sp. Wolfsegg *Hainsacker*

Freitag, 10. April 2026

17:30 Uhr C2 - SpVgg Ziegetsdorf *Pettendorf*
18:00 Uhr B2 - SG DJK-SV Lengenfeld *Wolfsegg*
18:30 Uhr C3 - JFG Brunnenlöwen II *Pielenhofen*

Samstag, 11. April 2026

17:00 Uhr JFG 3 Schlösser-Eck - B1 *Leonberg*

Sonntag, 12. April 2026

10:00 Uhr Freier TuS III - D2 *Regensburg*
10:30 Uhr D3 - SG VfB Regensburg *Steinsberg*

Jahreshauptversammlung Abteilung Fußball

mit Neuwahlen der Abteilungsführung

am Freitag, 10.04.2026 um 19:30 Uhr

Sporttreff am Harreshof



Jahreshauptversammlung SpVgg Hainsacker e.V. (Hauptverein)

mit Berichten aus den Abteilungen und Mitgliederehrung

am Freitag, 17.04.2026 um 19:00 Uhr

Sporttreff am Harreshof